



Leistungsspektrum für die Untersuchungen auf anorganische Kontaminanten

Die Eurofins Experten aus dem Kompetenzzentrum für anorganische Kontaminanten haben langjährige Erfahrung mit der Untersuchung von Metallen und Elementen in Lebens- und Futtermitteln. Auch die Analyse der Radioaktivität von Lebensmittelproben, z.B. des Radionuklids Caesium-137, gehört zum Angebotsspektrum.

Zusätzlich gehören auch die Differenzierung von organischem und anorganischem Arsen sowie die Bestimmung einer Vielzahl weiterer Metalle und Elemente mittels AAS- und ICP-Techniken zum Portfolio.

Neben der klassischen Atomabsorptionsspektrometrie (AAS) mit Graphitrohr- bzw. Koldampftechnik wendet Eurofins insbesondere ICP-OES bzw. ICP-MS-Techniken an. Durch die Einführung der ICP-MS/MS können viele Metalle und Elemente nicht nur selektiver, sondern auch wesentlich empfindlicher in Lebensmitteln analysiert werden.

Die wichtigsten Parameter im Überblick:

- Schwermetalle
 - Arsen
 - Blei
 - Cadmium
 - Quecksilber
- Spurenelemente
 - Aluminium
 - Eisen
 - Chrom
 - Kupfer
 - Nickel
 - Zink
 - Arsen
 - Molybdän
 - und viele mehr
- Mineralien
 - Calcium
 - Magnesium
 - Kalium
 - Natrium
 - Phosphor
- Radioaktivität
 - Caesium-134
 - Caesium-137
 - Iod-131